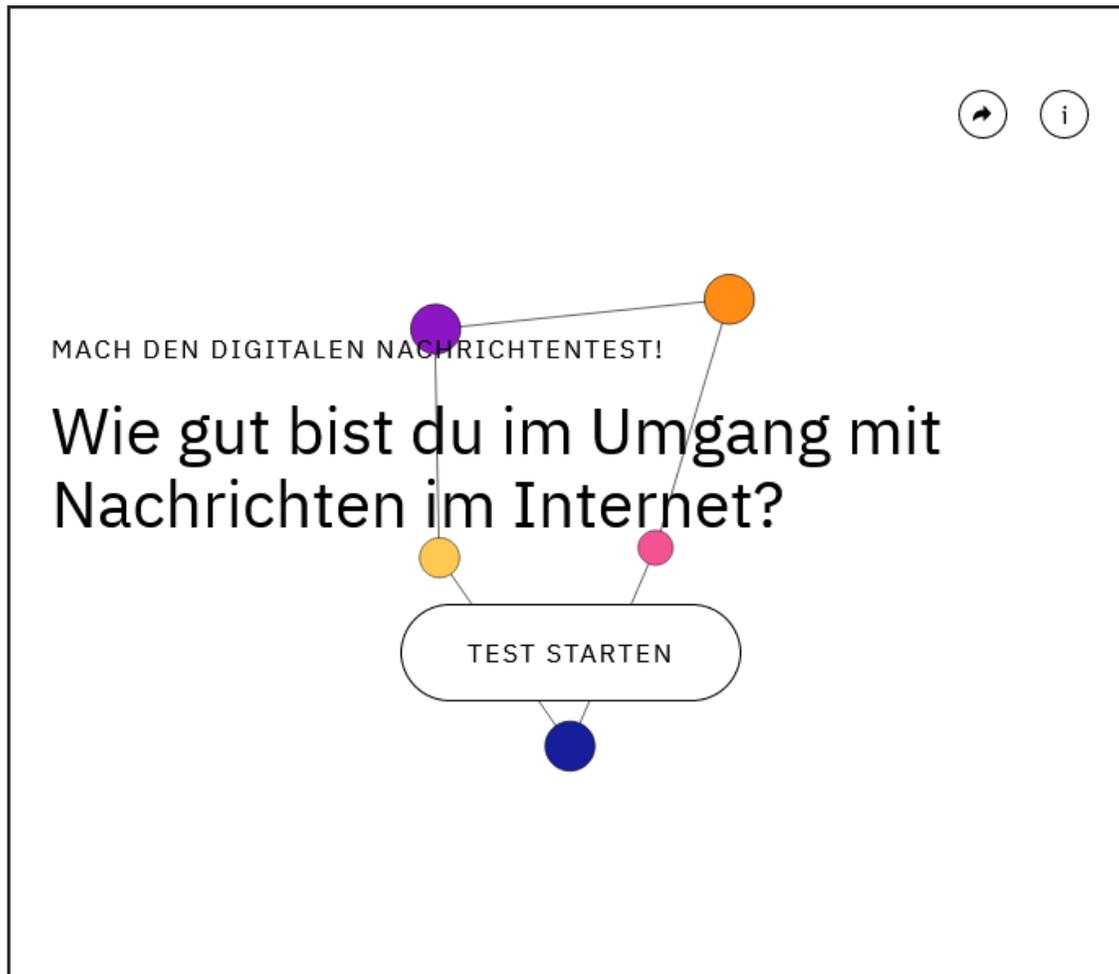


# MEDIENBILDUNG IM (DIGITALEN) WANDEL...

VON NACHRICHTENKOMPETENZ,  
MEDIENKOMPETENZ UND  
DIGITAL LITERACY

# SNV: „DIGITALE NACHRICHTEN- & INFORMATIONSKOMPETENZEN“



MACH DEN DIGITALEN NACHRICHTENTEST!

Wie gut bist du im Umgang mit Nachrichten im Internet?

TEST STARTEN

Studie Meßmer/Sängerlaub/Schulz (2021):  
„Quelle: Internet“ – Digitale Nachrichten- und Informationskompetenzen der deutschen Bevölkerung

- weitere empirischen Belege für das, was viele (nicht nur Medienpädagog\*innen) schon lange befürchten
- Stichprobe: 4.194 Internetnutzer\*innen ab 18 Jahren, bundesweit (Erhebungszeitraum: 15. bis 29. September 2020 mittels Computer Assisted Web Interviews (CAWI))

die Zielgruppe medienpädagogischer Praxis muss sich aufgrund der Geschwindigkeit des Medienwandels erweitern

[[https://www.stiftung-nv.de/sites/default/files/studie\\_quelleinternet.pdf](https://www.stiftung-nv.de/sites/default/files/studie_quelleinternet.pdf)]



## MEINE EINDRÜCKE: 2. BESTÄTIGUNG

u. a. in Bezug auf...

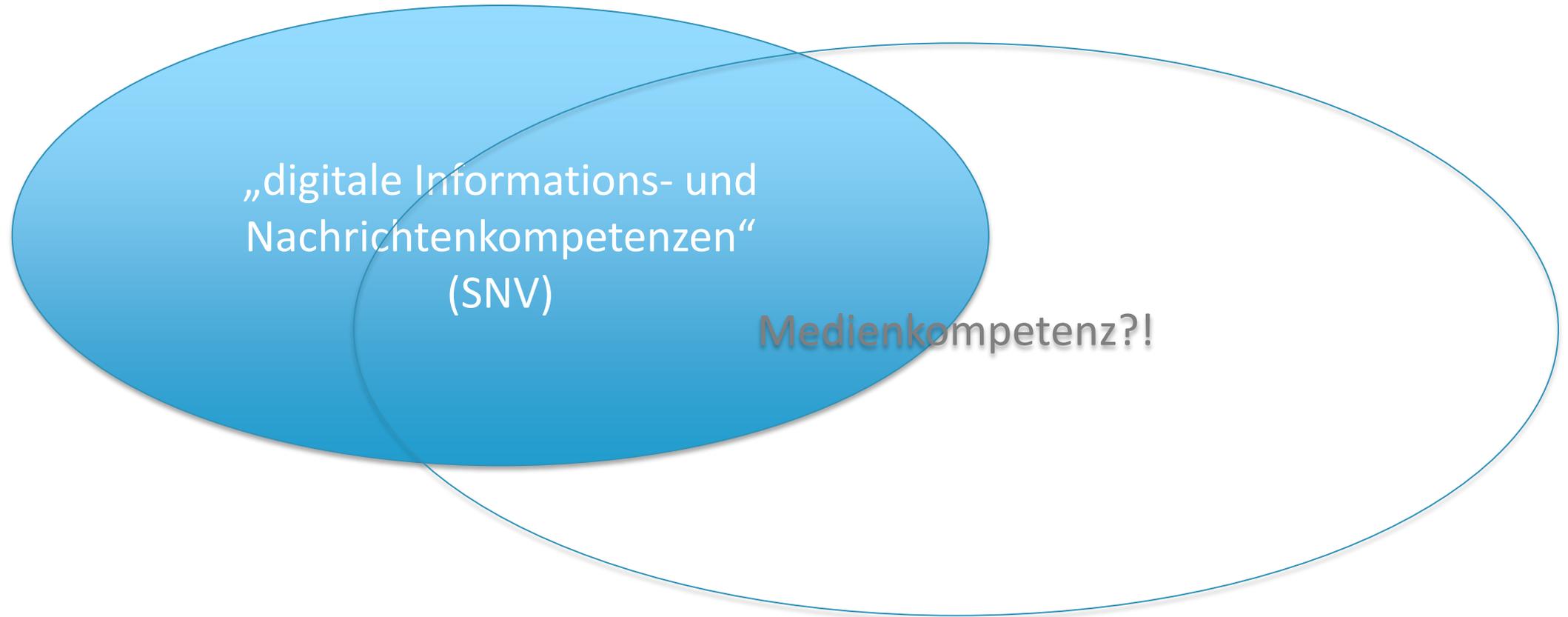
- Differenzierung der individuellen Kompetenzen nach sozio-ökonomischen Status und individuellen Bildungsverläufen („Second Level Digital Divide“)
  - Zunahme von gezielter Desinformation („Fake News“, auch „Adverticle“ oder „Advertorials“)
  - Mangel an tradierten Gatekeepern (wie Journalist\*innen)
  - et cetera
- Notwendigkeit für umfängliche *schulische* Medienbildung (Chancengerechtigkeit)
- Medienbildung auch in der Erwachsenenbildung (*lebenslanger* Bildungsprozess)

## MEINE EINDRÜCKE: 2. BESTÄTIGUNG

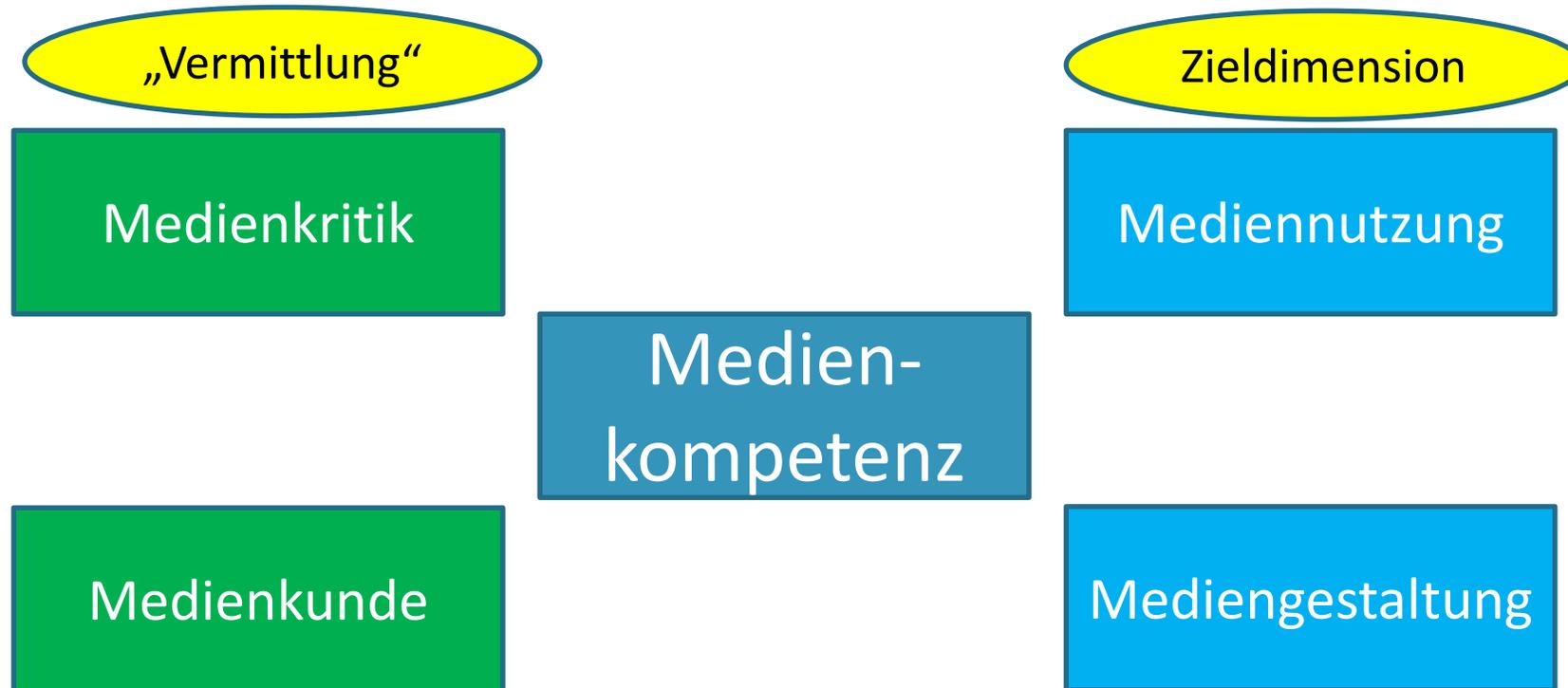
u. a. in Bezug auf...

- Differenzierung der individuellen Kompetenzen nach sozio-ökonomischen Status und individuellen Bildungsverläufen („Second Level Digital Divide“)
  - Zunahme von gezielter Desinformation („Fake News“, auch „Adverticle“ oder „Advertorials“)
  - Mangel an tradierten Gatekeepern (wie Journalist\*innen)
  - et cetera
- Notwendigkeit für umfängliche *schulische* Medienbildung (Chancengerechtigkeit!)
- Medienbildung auch in der Erwachsenenbildung (*lebenslanger* Bildungsprozess)

# MEINE EINDRÜCKE: 3. ... HEY, DAS IST DOCH *MEDIENKOMPETENZ*?!



# WARUM EIGENTLICH NICHT *MEDIENKOMPETENZ*?



[Medienkompetenzmodell nach Dieter Baacke u. a. 1973]



# 50 JAHRE MEDIENKOMPETENZ

[pixabay.com/photos/lens-camera-lens-focus-focusing-1209823/]

## MK-Modelle (Auswahl):

- Dieter Baacke: vier Dimensionen der MK
- Stefan Aufenanger: erweitert auf sechs Dimensionen der MK
- Bernd Schorb: Handelndes Lernen / Aktive Medienarbeit
- Norbert Groeben / Bettina Hurrelmann: Ges. handlungsfähigkeit
- Harald Gapski: systemtheoretisches Rahmenkonzept
- Gerhard Tulodziecki: schulische Medienpädagogik
- David Buckingham: Media Literacy
- Renee Hobbs: Media & Digital Literacy
- Thomas Knaus: Augmented Media & Digital Literacy
- Benjamin Jörissen / Winfried Marotzki: (Medienbildung)

Medienkompetenz *in a brief*:

„[...] Fähigkeit eines Menschen, Medien und mediale Werkzeuge souverän für die eigenen Ziele und Bedürfnisse zu nutzen und selbst-, medien- und gesellschaftsbezogen zu reflektieren.“

[Knaus 2018, S. 98]

Medienkompetenz bezeichnet die Fähigkeit, Medien und ihre Inhalte den eigenen Zielen und Bedürfnissen entsprechend sachkundig zu nutzen.

→ **Kommunikation & Partizipation**

# MEDIENKOMPETENZ IM WANDEL

50 Jahre Medienkompetenz... Was hat sich eigentlich seitdem verändert?

1. Unterhaltung/Information → Kommunikation: die „Neuen Medien“
2. Konnotative Funktion von (Bewegt-) Bildern: „Multimedia“
3. Medien konvergieren: Softwarebasis & techn. Vernetzung → „Digitale Medien“
4. jede/r wird zur/zum MedienProduzent\*in: „Social Media“
5. Medien sind nicht mehr nur Menschengemacht: Algorithmen/Big Data

# 1: UNTERHALTUNG/INFORMATION → KOMMUNIKATION

## DIE „NEUEN MEDIEN“



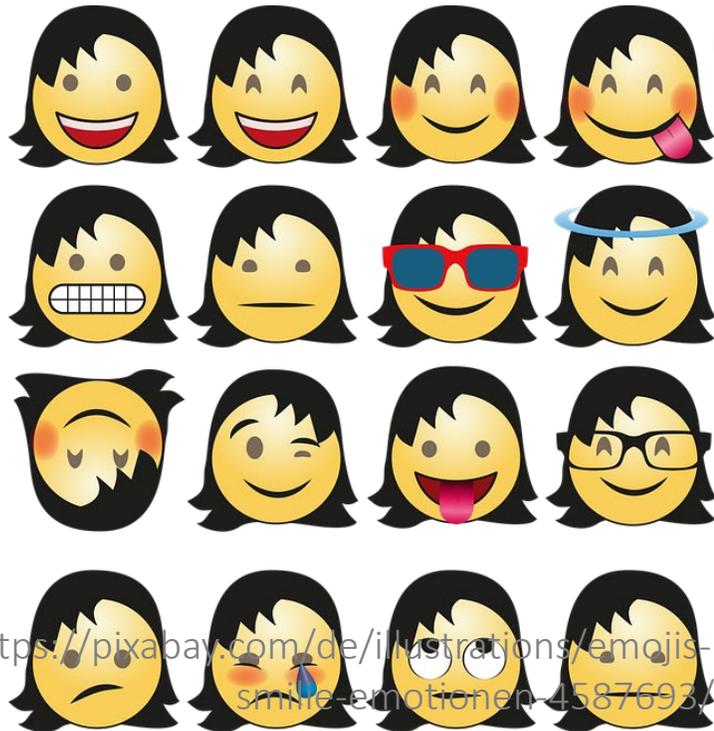
*Fokus:*  
(unidirektionale) Information  
Unterhaltung



*Fokus:*  
(bidirektionale) Information  
Kommunikation

## 2: KONNOTATIVE FUNKTION VON (BEWEGT-) BILDERN

„MULTIMEDIA“



**Der Igel**

Er lebt im Wald, in Parks und in Gärten. Er versteckt sich gern in Hecken, im Gebüsch oder unter Komposthaufen.

**Igel gefunden**  
Tun hat im Herbst einen sehr kleinen Igel gefunden. Er bringt ihn in eine Igelstation. Dort werden die Igel gepflegt und später wieder freigelassen.

Der kleine Igel hat sich in der Nacht verlaufen. Als er gegen einen Kaktus läuft, fragt er: „Bist du es, Mama?“

**Igel schlafen am Tag und sind in der Nacht aktiv.**

**Das frisst der Igel**  
FDRSGDKÄFERFDSPINNENGLS  
GHMÄUSERETJILRAUPENLDSIA  
PHSCHNECKENVSTHZDOBSTIN  
WÜRMERGDFVFRÖSCHEAWILB  
BIPFDVOGELEIERWEZOHLARM

Im Sommer bringt die Igelmutter ihre Jungen zur Welt. Die kleinen Igel haben schon 100 weiche Stacheln. Später hat der Igel etwa 6000 Stacheln. Die Stacheln schützen ihn vor gefährlichen Tieren.

Im Herbst frisst sich der Igel Winterspeck an. Denn im Winter findet der Igel keine Nahrung. Deshalb hält er Winterschlaf.

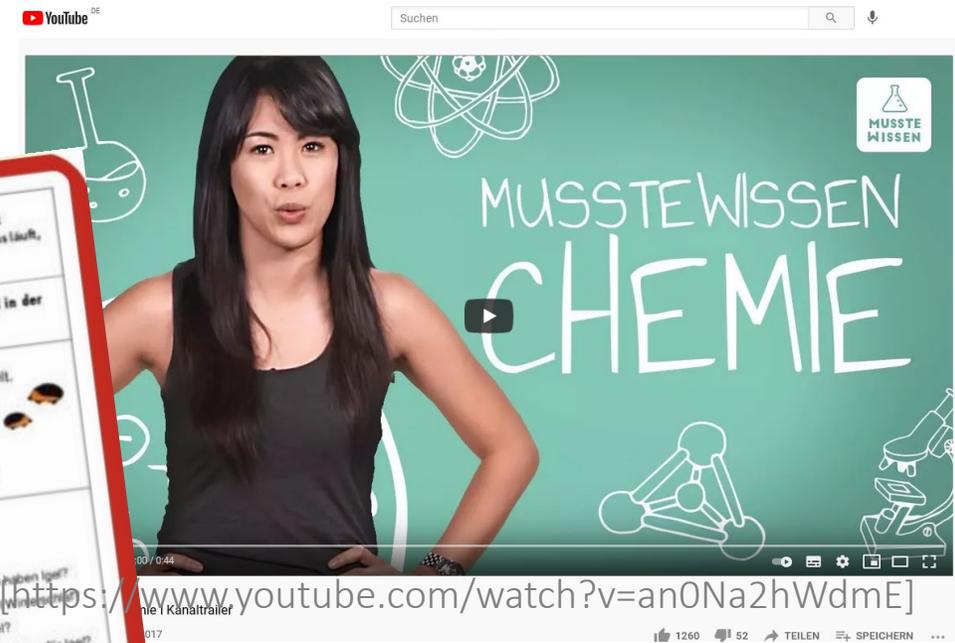
**Fragen**

1. Wo lebt der Igel?
2. Wie viele Stacheln haben Igel?
3. Warum halten Igel Winterschlaf?
4. Was frisst der Igel?
5. Welche Gefahren gibt es für Igel?

Leider werden viele Igel von Autos überfahren. Auch von Menschen sind schon viele Igel gestorben.

<https://www.pinterest.de/pin/674062269210279711/>

LESEKARTEI | IGEL



[<https://pixabay.com/de/illustrations/emojis-m%C3%BClchen-smile-emotionen-4587693/>]



## 2: KONNOTATIVE FUNKTION VON (BEWEGT-) BILDERN „MULTIMEDIA“

Heinz Bonfadelli  
Thomas N. Friemel  
Medienwirkungs-  
forschung

4. Auflage



UVK **UTB**

Horst Niesyto / Matthias Rath /  
Hubert Sowa (Hg.)

Medienkritik heute

Grundlagen, Beispiele  
und Praxisfelder

Medienpädagogik interdisziplinär 5

Horst Niesyto & Heinz Moser (Hrsg.)

Medienkritik im digitalen Zeitalter

kopaed  
medienpädagogik interdisziplinär

Winfried Marotzki  
Horst Niesyto (Hrsg.)  
Bildinterpretation  
und Bildverstehen  
Methodische Ansätze aus  
sozialwissenschaftlicher, kognitiver  
und medienpädagogischer  
Perspektive

MEDIENBILDUNG UND GESELLSCHAFT

  
VS VERLAG FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN

Thomas Knaus

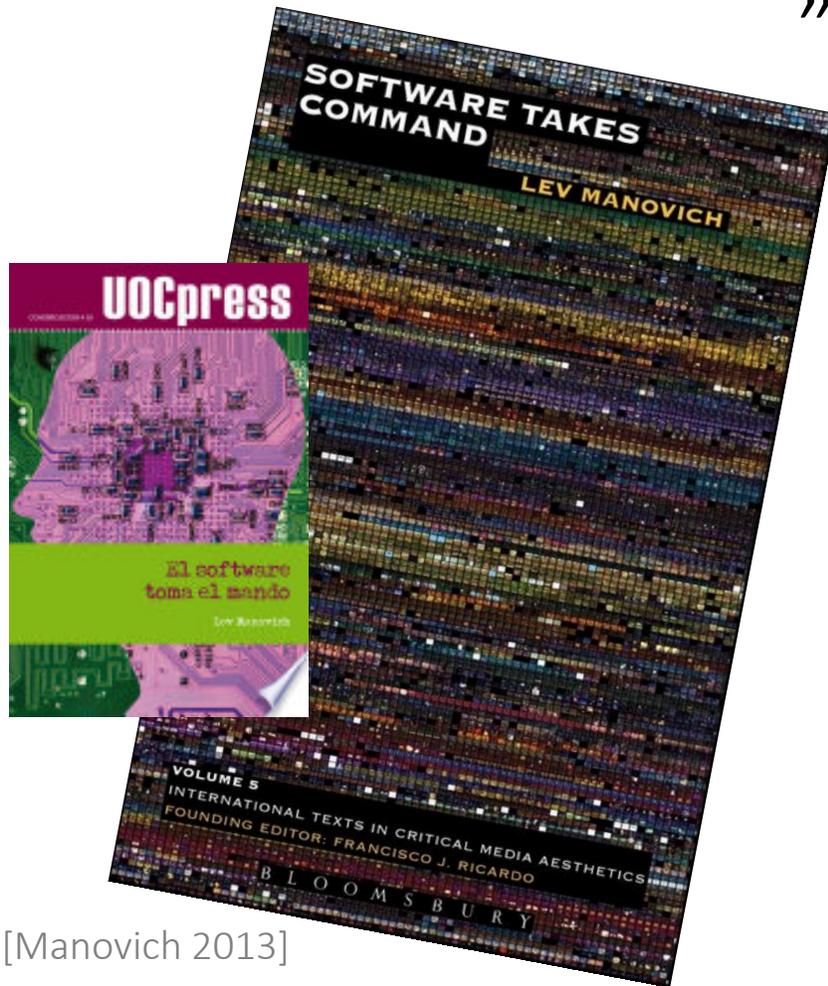
**Kommunigrafie**

Eine empirische Studie  
zur Bedeutung von Text und Bild  
in der digitalen Kommunikation



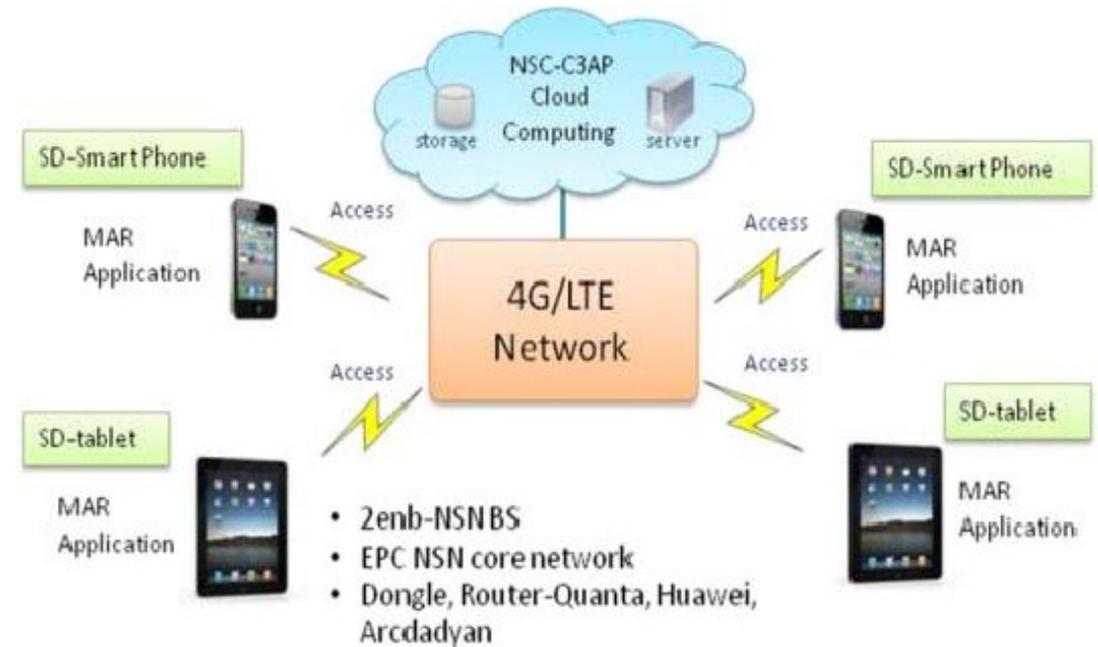
kopaed

# 3: MEDIEN KONVERGIEREN: SOFTWARE / TECHN. VERNETZUNG „DIGITALE MEDIEN“



[Manovich 2013]

## Server-based Computing („Cloud“)



[Lin / Tsai / Wu / Hsu / Huang / Liu 2013]

# 4: JEDE/R WIRD ZUR/ZUM MEDIENPRODUZENT\* IN „(SOZIALE) NETZWERKE“

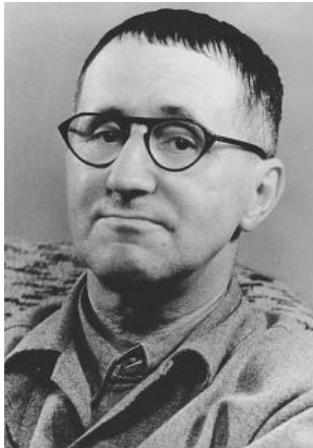
Auflösung *räumlicher* Grenzen



# 4: JEDE/R WIRD ZUR/ZUM MEDIENPRODUZENT\*IN „(SOZIALE) NETZWERKE“

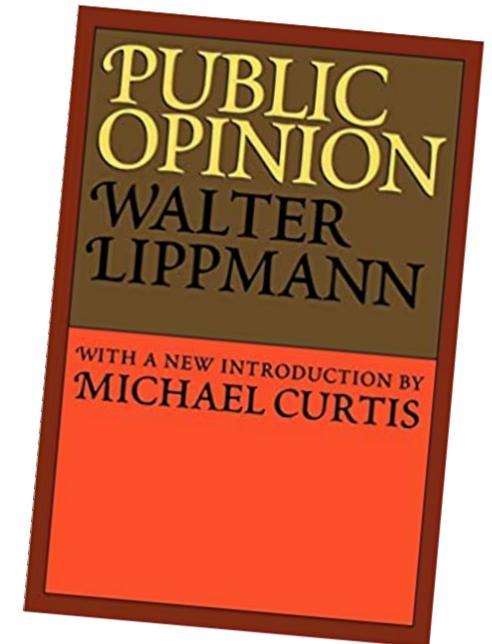
## Verlust der Gatekeeper\*innen

[Lippmann 1922: Public Opinion]

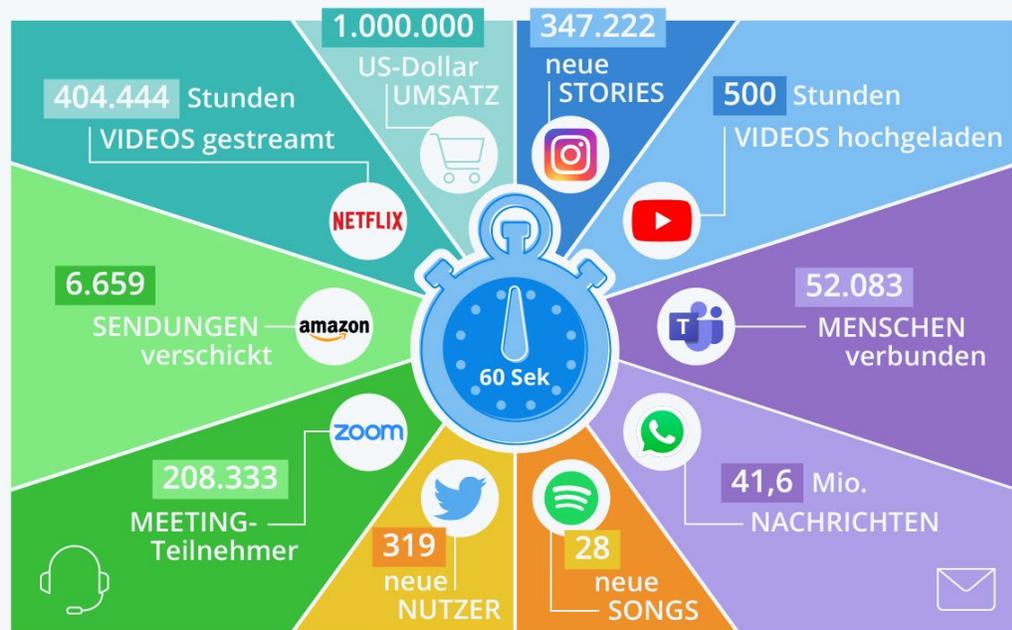


Bertolt Brecht wünschte sich in seiner Radiotheorie, den Rundfunk von ... „[...] einem Distributionsapparat in einen **Kommunikationsapparat** zu verwandeln [und damit] den Zuhörer nicht nur hören, sondern auch sprechen zu machen“.

[Brecht 1967, S. 129]



# 4: JEDE/R WIRD ZUR/ZUM MEDIENPRODUZENT\* IN „(SOZIALE) NETZWERKE“



Quelle: Visual Capitalist



statista

[<https://de.statista.com/infografik/2425/das-passiert-in-einer-minute-im-internet/>]

wenn *alle* produzieren,  
dann steigt das Medienangebot  
→ jede Minute entsteht neuer Content:

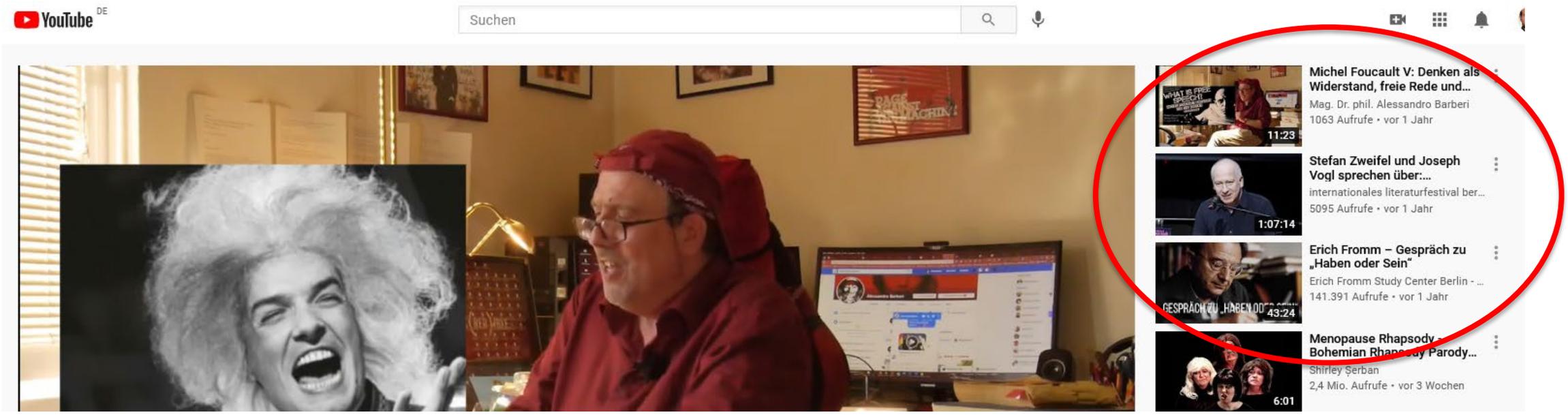
41,6 Mio. WhatsApp-Nachrichten  
347.222 neue Insta-Stories  
500 Stunden Videomaterial bei YouTube

→ neue „Währung“: Aufmerksamkeit!

# 5: MEDIEN SIND NICHT MEHR NUR MENSCHENGEMACHT

## DIGITALE MEDIEN: ALGORITHMEN/BIG DATA

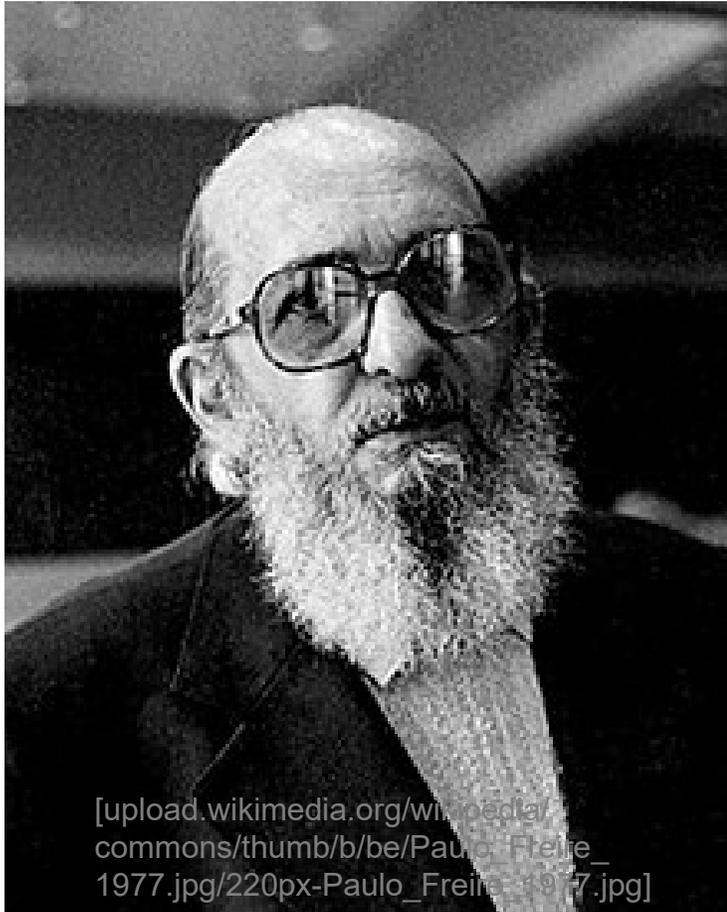
Aufmerksamkeitssteuerung:  
Filtern und Priorisieren



The image shows a YouTube interface. The main video player displays a man in a red hoodie and a woman with white hair. On the right side, a list of recommended videos is shown, circled in red. The recommended videos are:

- Michel Foucault V: Denken als Widerstand, freie Rede und...** by Mag. Dr. phil. Alessandro Barberi, 1063 Aufrufe • vor 1 Jahr, 11:23
- Stefan Zweifel und Joseph Vogl sprechen über:...** by internationales literaturfestival ber..., 5095 Aufrufe • vor 1 Jahr, 1:07:14
- Erich Fromm – Gespräch zu „Haben oder Sein“** by Erich Fromm Study Center Berlin - ..., 141.391 Aufrufe • vor 1 Jahr, 43:24
- Menopause Rhapsody - Bohemian Rhapsody Parody...** by Shirley Şerban, 2,4 Mio. Aufrufe • vor 3 Wochen, 6:01

# MEDIENKOMPETENZ IM WANDEL



*„Schriftcode ist der Code der Mächtigen, d. h. der Code, den man Beherrschen muss, um Welt/Gesellschaft mitzugestalten.“*

[Freire 1974: Pedagogy of the Oppressed, New York: Seabury Press]



*Reminder:* Medienkompetenz bezeichnet die Fähigkeit, Medien und ihre Inhalte den eigenen Zielen und Bedürfnissen entsprechend sachkundig zu nutzen.

→ Was früher die Schrift war, ist heute die Schrift, das Bild, das technische Design, der (Computer-) Code, die jeweils durch technologische Prinzipien und Technik geprägt/determiniert werden.

[vgl. u. a. Schelhowe 2007; Hobbs 2011; Blikstein 2013; Knaus 2009/2020b]

# 5: MEDIEN SIND NICHT MEHR NUR MENSCHENGEMACHT

## DIGITALE MEDIEN: ALGORITHMEN/BIG DATA

### Die Maschine *hinter* dem Medium...

[Knaus 2020]



### Aktuelle gesellschaftliche und päd. Herausforderungen

- allen Menschen ermöglichen, Technik- und Medienentwicklung grundlegend zu **verstehen**
  - **kreative Gestaltung** von Medien und Technik als neue kulturelle Praxis etablieren
  - Befähigung zur **aktiven Beteiligung am Diskurs**
- Kommunikation & Partizipation (gesellschaftliche Handlungsfähigkeit) auch in einer „digitalen Welt“ ermöglichen

[Zum Weiterlesen (open access): Knaus (2020): Data Literacy and Technology Criticism – The Case for an Augmented Understanding of Media Literacy, In: *Journal of Media Literacy Education* 12/3, 6–16; Knaus (2020): Von medialen und technischen Handlungspotentialen, Interfaces und anderen Schnittstellen, In: Knaus / Merz (Hrsg.), *Schnittstellen und Interfaces – Digitaler Wandel in Bildungseinr. (Bd 7)*, kopaed, 15–72]

# MEDIENKOMPETENZ IM WANDEL

50 Jahre Medienkompetenz... Was hat sich eigentlich seitdem verändert?

1. Unterhaltung/Information → Kommunikation: die „Neuen Medien“
2. Konnotative Funktion von (Bewegt-) Bildern: „Multimedia“
3. Medien konvergieren: Softwarebasis & techn. Vernetzung → „Digitale Medien“
4. jede/r wird zur/zum MedienProduzent\*in: „Social Media“
5. Medien sind nicht mehr nur Menschengemacht: Algorithmen/Big Data

# MEDIENKOMPETENZ IM WANDEL

50 Jahre Medienkompetenz... Was hat sich eigentlich seitdem verändert?

1. Unterhaltung/Information → Kommunikation: die „Neuen Medien“
2. Konnotative Funktion von (Bewegt-) Bildern: „Multimedia“
3. Medien konvergieren: Softwarebasis & techn. Vernetzung → „Digitale Medien“
4. jede/r wird zur/zum MedienProduzent\*in: „Social Media“
5. Medien sind nicht mehr nur Menschengemacht: Algorithmen/Big Data

Hat sich *nicht* verändert:

Das übergeordnete Ziel → **Befähigung zu *Kommunikation & Partizipation***  
(die *gesellschaftliche Handlungsfähigkeit*, vgl. u. a. Hurrelmann 2002, S. 112)

# MEDIENKOMPETENZ IM WANDEL

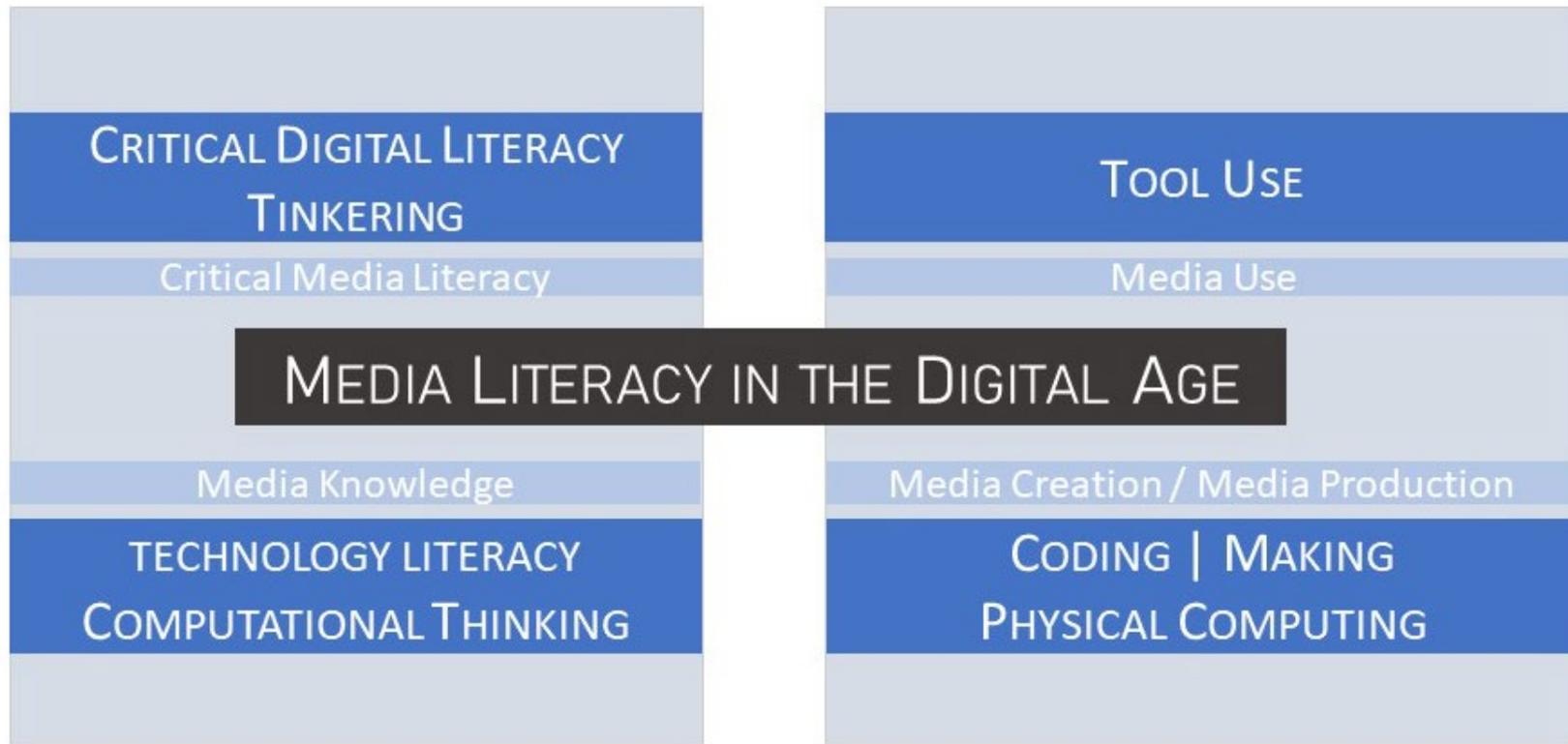
50 Jahre Medienkompetenz... Was hat sich eigentlich seitdem verändert?

1. Unterhaltung/Information → Kommunikation: die „Neuen Medien“
2. Konnotative Funktion von (Bewegt-) Bildern: „Multimedia“
3. Medien konvergieren: Softwarebasis & techn. Vernetzung → „Digitale Medien“
4. jede/r wird zur/zum MedienProduzent\*in: „Social Media“
5. Medien sind nicht mehr nur Menschengemacht: Algorithmen/Big Data

Was *erfordert* der ständige Medienwandel?

- Medienbildung ist ein **lebenslanger Prozess**: Erweiterung der **Zielgruppe** um Erwachsene und Senioren
- regelm. **Anpassung/Erweiterung** der K. (zur Operationalisierung von wiss. Erhebungen)

# MEDIENBILDUNG IM WANDEL: AUGMENTED MEDIA & DIGITAL LITERACY



## weitere Modelle:

- Ferarri (2013): [DigComp](#) (EDU) 2013/2016
- Koehler & Mishra (2009) / Chai, Koh & Tsai (2013): (Revised) [TPACK-Modell](#)
- Brinda, Torsten / Brüggem, Niels / Diethelm, Ira / Knaus, Thomas / Kommer, Sven / Kopf, Christine / Missomelius, Petra / Leschke, Rainer/ Tilemann, Friederike / Weich, Andreas (2020): [Frankfurt-Dreieck](#) zur Bildung in der digital vernetzten Welt – Ein interdisziplinäres Modell, in: Knaus/Merz (Hg.): Schnittstellen und Interfaces – Digitaler Wandel in Bildungseinrichtungen (Band 7 der fra-mediale-Reihe), kopaed, 157–168

[Knaus, Thomas (2020): Don't resign, design! – Towards a Pedagogy of the Digital, In: *Australian Educational Computing*, 35/1, S. 1–20; Knaus, Thomas (2020): Data Literacy and Technology Criticism – The Case for an Augmented Understanding of Media Literacy, In: *Journal of Media Literacy Education* 12/3, S. 6–16]

# VIELEN DANK FÜR IHR INTERESSE!



Startseite Download Zentrum Sitemap



## MEDIENPÄDAGOGIK

- › Aktuelles
- › Professur und Akademische Mitarbeiter\*innen
- › Doktorand\*innen
- › Lehrbeauftragte

## Medienpädagogik

Lehrer\*innen sollten die Potentiale digitaler Medien kennen

16. September 2020

Professor für *Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Medienpädagogik* und Leiter der Abt. Medienpädagogik an der PH Ludwigsburg

Wissenschaftlicher Direktor des FTzM in Frankfurt am Main und Honorarprofessor für *Bildungsinformatik* am Fachbereich Informatik & Ingenieurwissenschaften der Frankfurt UAS



[www.thomas-knaus.de](http://www.thomas-knaus.de) | [thomas-knaus@ph-ludwigsburg.de](mailto:thomas-knaus@ph-ludwigsburg.de)